

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
<i>Victor Jouannaud</i>	
Rechtstheoretische und verfassungsrechtliche Grundlagen des privatrechtlichen Nachhaltigkeitsdiskurses	9
<i>Christopher Rennig</i>	
Nachhaltigkeit zwischen Eigennutz und Gemeinwohl	39
<i>Karina Grisse</i>	
Nachhaltig konsumieren! Aber wie? Was Verbraucher wissen müssen und wie das (Zivil-)Recht helfen kann	67
<i>Uwe Neumayr</i>	
Ein neues Right to Repair – Bestehende Regelungen und Alternativen de lege ferenda	97
<i>Sebastian Schwamberger</i>	
Die Ersatzlieferung durch „refurbished goods“ Zugleich ein Beitrag zur Möglichkeit der ökologischen Auslegung des europäischen Kaufrechts	121
<i>Vanessa Dorothea Dohrmann</i>	
Der Richtlinienentwurf eines europäischen Lieferkettengesetzes – eine Chance für mehr Nachhaltigkeit?	143
<i>Joshua Blach</i>	
Proposal for a Directive on Corporate Sustainability Due Diligence Gesellschafts-, delikts- und kollisionsrechtliche Grenzen privatrechtlicher Lieferkettenregulierung	167
<i>Markus Lieberknecht</i>	
Bindung von Unternehmen an Menschenrechte Die Verknüpfung von nationalem Recht und Völkerrecht im LkSG	193

<i>Juliane K. Mendelsohn</i>	
Nachhaltigkeit in der Zusammenschlusskontrolle	215
<i>Tony Grobe</i>	
Nachhaltigkeit und Gesellschaftsrecht – die Idee vom „Corporate Purpose“	239
<i>Alexander Wimmer</i>	
Das lauterkeitsrechtliche Irreführungsverbot als Beurteilungsmaßstab für die unternehmerische Werbung mit Nachhaltigkeitsbelangen	259
<i>Christian Uhlmann</i>	
Kollektiver Rechtsschutz als Grundmodell für ein Umweltprozessrecht – Baustein für einen Zivilprozess im öffentlichen Interesse	281
<i>Bernhard Burtscher/Dominik Schindl</i>	
Klimaklagen: eine Zeitenwende?	315
<i>Florian Scholz-Berger</i>	
Virtuelle Verhandlungen in internationalen Zivilprozessen zwischen zeitgemäßer Rechtsschutzwährgung und möglichen Systembrüchen	337